

Genossenschafter für Betriebsverbesserungen in die Wege zu leiten. Anlässlich der Generalversammlung am 5. Dezember wurden vier neue Mitglieder in die Genossenschaft aufgenommen.

Univ.-Doz. Dr. Franz L i p p

## OBERÖSTERREICHISCHER WERKBUND

Am 15. März fand in Bad Goisern, dem Alterssitz von Prof. W. v. Wersin, die Generalversammlung des OÖ. Werkbundes statt. In Vertretung des Österr. Werkbundes in Wien, war Herr Peter Fath (Fa. Lobmeyer) in seiner gleichzeitigen Eigenschaft als Proponent des OCC (Austrian Crafts Council) erschienen. Es wurden die möglichen Beziehungen zwischen Werkbund und OCC eingehend erörtert und der Beschluß gefaßt, an der Selbständigkeit des Werkbundes gegenüber dieser neuen, sehr schlagkräftigen weltumspannenden Organisation aus ideellen und historischen Gründen festzuhalten. Die Generalversammlung des Österr. Werkbundes in Wien, an der zwei Vertreter Oberösterreichs teilnahmen, bekräftigte diesen Entschluß. Der Präsident des Österr. Werkbundes, Prof. Ceno Kosak, entwickelte ein Reformprogramm, das mit starker Anlehnung an die Lehrstühle für Soziologie an den bestehenden Universitäten und Hochschulen durchgeführt werden soll.

Der Oberösterr. Werkbund betrauert im Berichtsjahr das Ableben von Frau Johanna Schleiß, der Gattin von Prof. Franz Schleiß, Gmunden, der ihr im Tod vorausgegangen ist.

Univ.-Doz. Dr. Franz L i p p

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: [115b](#)

Autor(en)/Author(s): Lipp Franz Carl

Artikel/Article: [Oberösterreichischer Werkbund. 128](#)